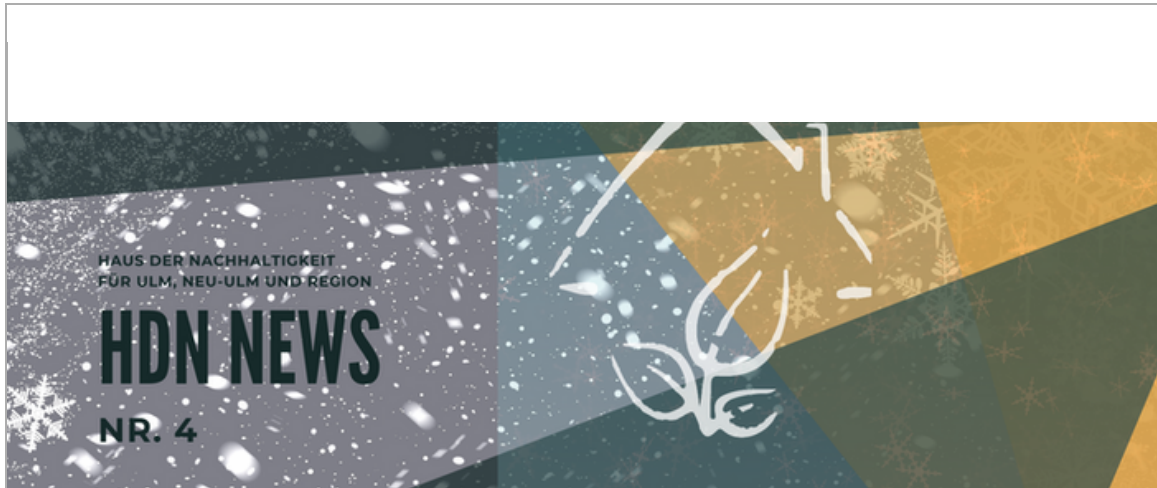


Von: HdN - Ulm, Neu-Ulm und Region info@h-d-n.org
Betreff: Haus der Nachhaltigkeit News - Nr. 4
Datum: 3. Dezember 2021 um 17:12
An: Tobias Brischar t.brischar@gmail.com



Diese Nachricht ist nicht lesbar? [Hier klicken](#)



In dieser Ausgabe

- Vereinsgründung am 12.11.2021
- Die Hausidee wird konkreter
- Das Kernteam wird zum Forum
- Eine Stunde HdN bei Radio free FM
- Buchtip und Zitat

Vereinsgründung am 12.11.2021



**30 Organisationen,
Wissenschaftler:innen,
Bürger:innen und kommunale
Vertreter:innen haben den Verein
"Haus der Nachhaltigkeit Ulm,
Neu-Ulm und Region" gegründet.**

Für uns eine logische und zwingende Ergänzung zu unserer Bürgerinitiative - seit über einem Jahr bewegt die Bürgerinitiative "Haus der Nachhaltigkeit" etwas in der Region. Nun haben wir mit der Gründung des Vereines "Haus der Nachhaltigkeit Ulm, Neu-Ulm und Region" unserem Engagement einen weiteren Rahmen gegeben.

An der Gründungsversammlung nahmen insgesamt 30 Menschen teil, darunter kommunale Vertreter:innen, Wissenschaftler:innen und Vertreter:innen verschiedener Initiativen. Mit der Gründung haben wir eine rechtsverbindliche Organisation geschaffen. Sie bringt uns dem Ziel eines eigenen Hauses und dessen Finanzierung nochmals ein großes Stück näher.

Dennoch möchten wir, dass alle weiterhin die Möglichkeit haben, das HdN mitzugestalten und mitzuentcheiden. Der Verein ist als Ergänzung zur Bürgerinitiative zu verstehen. So können alle Interessierten nach wie vor im Haus der Nachhaltigkeit aktiv werden, den Prozess partizipativ mitgestalten und sich neben den Fokusgruppen auch im Forum einbringen. Denn eines ist klar: das HdN ist nicht das Werk von Einzelnen, sondern von allen Aktiven. Dieses Verständnis zeichnet unsere Zusammenarbeit aus.

Mitglieder des Vorstandsteams sind: Simon Kaufhold (oben links); Gerald Stengele (oben rechts); Ute Brischar (Mitte links); Ivanka Burger (Mitte rechts); Johannes Miller (vorne links); Tobias Brischar (vorne rechts)

Die Hausidee wird konkreter

Dank der hervorragenden Unterstützung der Stadt Neu-Ulm, der Oberbürgermeisterin Katrin Albsteiger und der Neu-Ulmer Wohnungsbaugesellschaft NUWOG kommen wir unserem Ziel eines Hauses einen großen Schritt näher! Das Erdgeschoss des ehemaligen Wasserwerkes in Neu-Ulm könnte unser neues Zuhause werden.



Es ist wie ein Volltreffer im Lotto: Ein großes Haus am Rande eines Parks, neben einem der Wahrzeichen Neu-Ulms - ein idealer Platz für das Konzept, das wir mit dem HdN verfolgen.

Stadtnah, gut über ÖPNV zu erreichen, mit ausreichend Platz im und um das Haus herum. Das Erdgeschoss des Wasserwerkes in Neu-Ulm steht nun schon seit längerer Zeit leer und die Stadt Neu-Ulm will den Kollmannspark für die Bürger:innen attraktiver gestalten und wiederbeleben.

Ein erstes Gespräch mit der Eigentümerin NUWOG hat stattgefunden und wir sind uns

Ein erstes Gespräch mit der Eigentümerin HDN hat stattgefunden und wir sind uns einig: es lohnt sich, in einer ersten Phase unsere Wünsche zu konkretisieren, die Kosten dafür zu kalkulieren und dann in Gespräche über den Ausbau des Erdgeschosses zu gehen. Die Projektgruppe ist eingerichtet und arbeitet bis Ende Januar ein Konzept aus. Der weitere Schritt wird dann zeigen, ob unser Konzept für die NUWOG und uns wirtschaftlich darstellbar ist.

Das Kernteam wird zum Forum

Mitgestaltung und Mitsprache ohne Hürden - kleinere Arbeitspakete, die eine Person annehmen kann - die Möglichkeit, sich nur über einen bestimmten Zeitraum einzubringen - all das waren die Herausforderungen, die am Teamtag genannt wurden und denen sich nun eine Arbeitsgruppe gestellt hat. Das Ergebnis kann sich sehen lassen - das Kernteam wurde zum Forum weiterentwickelt.

Das Forum ist neben den Fokusgruppen die neue Drehscheibe für alle Aktiven im HdN. Hier werden Projekte besprochen, Aufgaben verteilt und Entscheidungen getroffen. Diejenigen, die da sind, sind die Richtigen! Alle sind eingeladen, mitzugestalten.

Jeden zweiten und vierten Donnerstag eines Monats findet das Forum statt. Wer Zeit hat und sich engagieren will, kommt dazu. Damit wird aus dem ehemaligen Kernteam das deutlich offenere Forum.

So können alle mitmachen, sich einbringen und sind informiert.

Eine Stunde HdN bei Radio free FM

Ivana Sfaric und Simon Kaufhold konnten das HdN eine Stunde lang im Radio vorstellen - eine gute Möglichkeit unsere Ideen, das Konzept und unsere besondere Arbeitsweise einer breiten Öffentlichkeit bekannt zu machen. Über den Link könnt ihr die Sendung nachhören.

[Link zum Sendebbeitrag](#)

Buchtipp



Donella H. Meadows



Die Grenzen des Denkens

Wie können wir in einer Welt, die chaotischer, vernetzter und dynamischer ist als je zuvor, den existenziellen Herausforderungen der Menschheit begegnen? Donella H. Meadows Werk zeigt mit klarer Sprache, einfachen Erläuterungen, praxisnahen Beispielen und einer Prise Humor, wie komplexe Systeme funktionieren, wie sie sich gegenseitig beeinflussen und wie man sie steuern kann.

ISBN 978-3-96238-135-6

© 2010, 2019 oekom verlag

Mit diesem Newsletter verabschieden wir uns nun bei euch in diesem Jahr. Wir danken allen Unterstützer:innen und Aktiven für ein spannendes, ereignisreiches und aufregendes Jahr 2021. Wir wünschen Euch schöne Weihnachten, einen guten Rutsch und bleibt gesund! Passend dazu haben wir dieses Zitat gefunden:

"Niemand wird mit dem Hass auf andere Menschen wegen ihrer Hautfarbe, ethnischen Herkunft oder Religion geboren. Hass wird gelernt. Und wenn man Hass lernen kann, kann man auch lernen zu lieben. Denn Liebe ist ein viel natürlicheres Empfinden im Herzen eines Menschen als ihr Gegenteil."

(Nelson Mandela)

Folge uns




Haus der Nachhaltigkeit | www.h-d-n.org | <mailto:info@h-d-n.org>

IMPRESSUM:

Tobias Brischar; Merzigweg 7; 89077 Ulm

Diese Angaben können je nach Website- und Unternehmensart variieren. Wir können keine Haftung für die Richtigkeit und Vollständigkeit Ihrer E-Mail-Signatur übernehmen.

Link zum [Impressum](#); Link zur [Datenschutzerklärung](#)

Website besuchen 

Diese E-Mail wird an Abonnenten [dieser Website](#) gesendet.

Zum Abbestellen dieser E-Mail bitte [hier klicken](#).